

Fertige Bücher u. s. w.

[180.] So eben erschien in Paris und erhielt ich in größerer Anzahl

Pelouze et Fremy

Notions générales de Chimie

1 magnifique vol. in 8. avec un atlas de 24 planches en couleur. Paris, 1853. 5 fl 19 Ng netto.

Le même ouvrage avec 24 planches gravées en taille-douce. 1 fl 26 $\frac{1}{2}$ Ng netto.

Leipzig, d. 4. Januar 1853.

Carl Zwiemeyer.

[181.] Im Verlage der C. H. Beck'schen Buchhandlung in Nördlingen ist so eben erschienen und steht à Cond. zu Diensten:

Frickhinger, Alb., Katechismus der Stöchiometrie. Zweite vermehrte Auflage. gr. 8. geh. 27 Sg oder 1 fl 30 kr.

Wie voranzusehen war, ist die erste starke Auflage dieser praktischen Schrift, welche sich allgemein beliebt gemacht hat, vergriffen, wodurch diese 2. wesentlich verbesserte und vermehrte nothwendig geworden ist. Selbst den Besitzern der 1. Auflage wird um ihrer Bereicherungen willen die 2. erwünscht sein.

[182.] **Schiller's Glocke.**

Bei mir ist so eben erschienen und bitte ich diejenigen Handlungen, welche keine Nova annehmen, gefl. mäßig auf Rechnung 1853 pro novitate zu verlangen:

Deutsche Classiker,

in ihren Meisterwerken dargestellt von Dr. Friedr. Joach. Günther.

Erster Band:

Friedr. von Schiller's Fied von der Glocke. 420 Seiten H. 8. 1853.

Elegant ausgestattet. Brosch. 1 fl .

Ich erlaube mir, auf dieses Werk, das, um der eigenthümlichen Auffassung und der geistreichen und pikanten Behandlung des Gegenstandes willen, bei dem ganzen gebildeten Publicum Aufsehen erregen wird, ergebenst aufmerksam zu machen. Es werden in den gelesensten Zeitschriften demnächst Kritiken und Ankündigungen erscheinen. Der Preis ist, bei einer prachtvollen Ausstattung, enorm billig, damit der weitesten Verbreitung des Unternehmens nichts im Wege stehe.

Elberfeld, 26/12. 1852.

N. E. Friderichs.

(vide Wahlzettel Nr. 28.)

[183.] In meinem Verlage ist so eben erschienen und wird nur auf Verlangen à Cond. versandt:

Die Aufhebung

der Grundsteuer-Befreiungen von der Regierung.

Als eine überwiegende politische Maßregel bezeichnet.

Von C. Th. v. C.

Gr. 8. Brosch. 7 $\frac{1}{2}$ Sg ord.

Breslau, Januar 1853.

Wilh. Gottl. Korn.

[184.] Bei uns erschien so eben und versandten wir allgemein pro novitate:

Sechs Charakterbilder

aus der

Leidensgeschichte unseres Herrn,

in eben so vielen

Fasten-Predigten

zur Betrachtung dargestellt von

Dr. G. Rütjes,

Pfarrer zu Obermörmter.

Mit bischöflicher Genehmigung.

Zum Besten des St. Wilibrordus-Hospitals zu Emmerich.

Preis geheftet 7 $\frac{1}{2}$ Ng ord., 5 Ng netto.

Emmerich, d. 15. December 1852.

J. V. Nomen'sche Buchhandlung.

[185.] In Hartleben's Verlags-Expedition in Wien und Pesth ist erschienen und wird in Leipzig für deren Rechnung ausgeliefert:

Der weiße Sklave,

oder

das Leben eines Flüchtlings.

Von N. Gildreth.

Aus dem Englischen

vollständig übersetzt und mit Anmerkungen begleitet von

Dr. Ungewitter.

Drei Theile mit 4 Illustrationen.

In Umschlag geh. 28 Ng .

Wenn schon Dinkel Tom so ungeheures Aufsehen in der Welt erregt und so zahllose Leser in allen Ländern und Sprachen gefunden, so darf man dies von dem weißen Sklaven in weit höherem Grade voraussetzen, denn er schildert bloß Thatsachen mit Lebendigkeit und Klarheit und ist mit so viel Geist geschrieben, daß man die wirklichen Zustände der geschändeten Menschheit auf das Ergreifendste kennen lernt.

Die Uebersetzung von so bewährter Hand bewährt es am sichersten, daß sie auf eine dem Original entsprechende Weise nur von einem Manne geliefert werden konnte, der durch seinen Aufenthalt in Amerika mit den Verhältnissen und der Sprache gleich vertraut ist; die 4 schönen Illustrationen und ein höchst billiger Preis werden dieser Ausgabe einen eigenthümlichen Vorzug sichern.

Wir stellen den Betrag mit $\frac{1}{3}$ in Rechnung; einzelne Exemplare baar mit 40%; 10 Exemplare auf einmal bezogen baar ausnahmsweise mit 50%.

[186.] Nur an wenige Handlungen versandte ich und bitte daher bei Bedarf zu verlangen:

Anleitung

zur

Decimalbruch-Rechnung

hauptsächlich

zum Gebrauch für Schulen, so wie zum

Selbstunterricht.

Bearbeitet

von

August Kummer,

Königl. Sächs. Oberleutnant von der Armee und Lehrer der Mathematik.

Zweite Ausgabe.

8. Eleg. broch. 8 Ng ord., 5 Ng netto.

Leipzig, den 5. Januar 1853.

Heinrich Matthes.

(vide Wahlzettel Nr. 24.)

[187.] Heute versandten wir pro cont.:

Zeitschrift

für

homöopathische Klinik,

herausgegeben von

Dr. Bernh. Hirschel in Dresden.

1853. II. Bd. Nro. 1.

Diejenigen Herren Collegen, welche uns ihren Bedarf bis jetzt noch nicht angaben, und diejenigen, welche sich auf's Neue dafür zu verwenden geneigt sind, bitten wir, zur Angabe desselben sich des angehängten Zettels bedienen zu wollen.

Dessau, 1. Januar 1853.

Gebrüder Katz.

(vide Wahlzettel Nr. 26.)

[188.] In Commission bei C. F. W. Sterzel in Gumbinnen ist so eben erschienen und steht auf Verlangen zu Diensten:

Blücher und Wellington. Ein Erinnerungswort. An Napoleons neuere deutsche Lobredner. Von R. A. Forsban. ord. 2 Sg , netto 1 $\frac{1}{2}$ Sg .

[189.] **L. Gmelin's** Handbuch der anorganischen Chemie 5. Aufl.

in III Bänden

ist an die Subscribenten nunmehr bis auf die 2. Hälfte des III. Bandes versendet, welche im Februar des beginnenden Jahres nachgeliefert werden wird. — Obgleich mit Beendigung eines jeden Bandes der Anspruch auf den Subscriptionspreis aufhört, so sollen, damit neuhinzukommende Subscribenten noch befriedigt werden können — doch auf alte Rechnung verlangte Exemplare noch bis zur Ostermesse zum Subscriptionspreise geliefert werden, wogegen auf neue Rechnung verlangte Exemplare nur zum Ladenpreise angesetzt werden können.

Unmittelbar nach Versendung der 2. Hälfte des 3. Bandes wird auch ein ausführliches Register sowohl zum I. bis III. Bande der anorganischen Chemie (auch für die Besitzer der 4. Auflage eingerichtet), als zu dem IV. u. V. Bande (od. I. u. II. Bande der organ. Chemie in einem besonderen Hefte erscheinen.

Ich bitte nun diejenigen Handlungen, welche noch Exemplare zum Subscriptionspreise zu erhalten wünschen, solche auf angedrucktem Zettel zu verlangen, zugleich die Continuation an Exemplaren des Registers zur 4. und 5. Aufl. anzugeben und den I. bis III. Band complet à Cond. zu verschreiben.

Denjenigen Herren Collegen, welche sich mit so anerkennenswerthem Erfolge für den Absatz der jetzigen Auflage dieses ausgezeichneten Werkes bemüht haben, spreche ich hierdurch meinen freundlichsten Dank aus. — Einsichtsvolle Handlungen werden stets die Erfahrung machen, dass die thätige Verwendung für anerkannte grössere Werke von bleibendem Werthe nicht nur ehrenvoller, sondern auch für die Dauer ungleich lohnender ist, als diejenige für vorübergehende Producte literarischer Fabrikation und etwa die Masse der heutigen Broschürenliteratur.

Heidelberg, im December 1852.

Karl Winter.

(vide Wahlzettel Nr. 23.)